
Würde:
Wir begegnen unseren
Gästen mit Würde.

Wertschätzung:
Wir empfinden für alle
unsere Gäste die gleiche
Wertschätzung

Persönlichkeit:
Wir akzeptieren unsere
Gäste in ihrer ganz
speziellen Persönlichkeit.

Aus diesen unseren Werten heraus, verstehen wir unsere tägliche Begegnung mit unseren „Gästen“ als Tankstelle menschlicher Wärme. Oft fehlt es an sozialen Kontakten und menschlicher Zuwendung und oft werden wir Ehrenamtliche als „Familie“ angesehen.

Weitere Informationen:
www.vinzenzgemeinschaften-kaernten.at

Kontakte:
Dagmar Popofsits, Mobil: 0650/52 360 70
Irmgard Groier, Mobil: 0664/46 167 58

Spendenkonto

Vinzenzgemeinschaft VinziBus Klagenfurt
Kontonr: 4400203016
Kärntner Sparkasse BLZ 20706
IBAN: AT88 2070 6044 0020 3016
BIC: KSPKAT2KXXX

Verein Vinzenzgemeinschaft (Konferenz) für
die Pfarre St.Hemma und Vinzibus ZVR Zl.: 694394174

VinziBus

TANKSTELLE MENSCHLICHER WÄRME



Der VinziBus Klagenfurt

Der VinziBus Klagenfurt ist ein Kleintransporter, der jeden Tag belegte Brote und heißen Tee an Hilfsbedürftige wie z.B. Obdachlose, Heimatlose und Jugendliche verteilt.

Brote und Tee werden überwiegend von kirchlichen Einrichtungen – Klöstern, Pfarren und Privatpersonen – kostenlos zur Verfügung gestellt.

Start VinziBus

Seine erste Ausfahrt hatte der VinziBus am 2. Feber 2007.

Täglich und bei jeder Witterung werden mehrere Standorte von uns angefahren:

Das VinziBus Team Klagenfurt

besteht derzeit aus mehr als 90 freiwilligen HelferInnen aus allen Alters- und Berufsgruppen. Der VinziBus ist ein Projekt der Vinzenzgemeinschaft St. Hemma. Dachverband ist der Zentralrat der Vinzenzgemeinschaften in Kärnten.

Geschichte der Vinzenzgemeinschaften (VG)

Die erste Vinzenzgemeinschaft wurde 1833 von Frédéric Ozanam in Paris gegründet. Patron ist der Hl. Vinzenz von Paul (1581 – 1660), ein Priester aus Südfrankreich, der 1734 in Rom heilig gesprochen wurde. Heute sind die VG mit rund einer Million Mitgliedern die größte ehrenamtliche Laienorganisation der Welt. Sie gliedert sich in jeweils selbständig tätige Vereine, die sich in einer Gemeinde oder einer Pfarre der Not der Mitmenschen annehmen, wobei sie mit bestehenden sozialen Einrichtungen zusammenarbeiten. Geholfen wird den Ärmsten der Armen auf vielerlei Art. In Kärnten gibt es sechs VG mit 140 Mitgliedern. Langjährige Präsidentin des Zentralrates der VG in Kärnten ist Frau Irmgard Groier.

Die Finanzierung

erfolgt durch Spenden. Sämtliche Arbeit wird ehrenamtlich geleistet. Dadurch kommen die Mittel ausschließlich den Hilfsbedürftigen zugute. Der Kleinbus wurde 2007 von einer Kärntner Investmentfirma gesponsert.

Bitte helfen Sie, damit wir auch weiterhin für die Ärmsten der Armen da sein können.

Wir sind Ihnen daher für jede auch noch so kleine Spende dankbar.
Vergelt's Gott!

Projekt „VinziBus“

Außer in Klagenfurt gibt es das Projekt „VinziBus“ auch schon in Graz, Innsbruck, Salzburg und in Bozen.

Was dieses Projekt bewirkt, hat Pfarrer Wolfgang Pucher folgend zusammengefasst: *„Für die Helfer sind es ein paar ehrenamtliche Stunden in der Woche, wie viel man den Obdachlosen aber mit einer netten Geste geben kann, lässt sich in Zeit oder Geld gar nicht bewerten.“*

Projekt „Kleiderkammer“

Um unsere „Gäste“ kostenlos mit Bekleidung und Decken zu versorgen, hat sich der VinziBus weiterentwickelt. So gibt es nun seit 15. August 2011 eine Kleiderkammer für unsere VinziBus-Gäste.

Armut hat viele Gesichter,
aber die Würde des
Menschen ist unantastbar.
